TEB Symposium

„Behandlung geht nicht ohne Engagement. Engagement geht nicht ohne Management.“

5. Juli 2022, Psychiatrische Klinik Lüneburg

Programm

10:30 Uhr

I. Begrüßung

Rolf Sauer, Geschäftsführer der Gesundheitsholding Lüneburg
Jan-Hendrik Kramer, Geschäftsführer der Psychiatrischen Klinik Lüneburg

10:45 Uhr

II. Das (hypothetische) Managementmodell

Dr. Peter Brückner-Bozetti, Geschäftsführer Forum für Gesundheitswirtschaft
Paul Bomke, Geschäftsführer Pfalzklinikum

11:15 Uhr

III. TEB: Ergebnisse der Forschung

Kira Detjen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Veronika Knebusch, Wissenschaftliche Mitarbeiterin & Projektkoordinatorin, Forum für Gesundheitswirtschaft

12:00 Uhr

Mittagspause

13:00 Uhr

IV. Workshops - Von der Utopie zur Vision

1. Was macht Macht?

Julia Lippert, Kellerkinder e.V., Berlin
Dr. Sylvia Claus, Ärztliche Direktorin Pfalzkliniken

Welche Rolle spielen Macht und Hierarchie zwischen allen beteiligten Akteuren in der psychosozialen Versorgung? Gemeinsam diskutieren wir die Bedeutung von Hierarchien im multiprofessionellen Behandlungsteam und den Wunsch nach Arbeit auf Augenhöhe. Wir schauen auf Themen, wie gegenseitiger Respekt und Anerkennung, sowie auf den Einsatz von Zwangsmaßnahmen und Gewalt. Welche Relevanz haben Macht und Hierarchie im Kontext von therapeutischem Engagement und Behandlungsqualität?

2. New Work als Sprungbrett für gute Versorgung?

Dr. Marc Burlon, Chefarzt, Ärztlicher Direktor, Psychiatrische Klinik Lüneburg
Ulrike Steinert, Pflegerische Teamleitung, Flexi-Team E64, Psychiatrische Klinik Lüneburg
Katrin Rostalski, Genesungsbegleiterin, Flexi-Team E64, Psychiatrische Klinik Lüneburg

Prozesse der Deinstitutionalisierung hin zu flexibleren Versorgungsmodellen rücken immer weiter ins Zentrum. Dabei verschwimmen in der psychosozialen Versorgung die Grenzen zwischen Innen und Außen, zwischen Arbeit und Privatleben, zwischen der Station und dem eigenen Zuhause. Folgt daraus, dass New Work bereits in der psychosozialen Versorgung angekommen ist? Aufsuchende Arbeit in Form von Assertive Community Treatment (ACT) oder stationsäquivalenter Behandlung (StäB) stellt den Bedarf der Nutzenden in den Mittelpunkt. Welche Chancen bietet agiles Arbeiten für die Netzwerkarbeit? Auch hier werfen wir den Blick wieder auf die Behandlungsqualität und das Engagement des Personals.

3. Alles eine Frage der Haltung?

Unter anderem mit:
Prof. Dr. med. Jens Reimer, Chefarzt, Klinikum Itzehoe

Das Thema „Haltung“ spielt auf verschiedenen Ebenen in der psychosozialen Versorgung eine Rolle. Sowohl bei individuellen Begegnungen im Alltag, als auch bei der strategischen Ausrichtung einer Organisation im Zuge von Leitbildern und Werten. Doch was macht eine gemeinsame Haltung aus? In diesem Workshop beleuchten wir den Zusammenhang zwischen der Haltung, den (therapeutischen) Beziehungen und der Behandlungsqualität. Welchen Einfluss haben bestimmte Vorurteile auf die Haltung und andersherum, wie wirkt sich eine spezifische Haltung auf Stigmatisierungsprozesse aus? Höchste Zeit, die persönliche Haltung und Vorurteile gemeinsam zu reflektieren und Lösungsansätze herauszuarbeiten.

4. Partizipation leben?!

Unter anderem mit:
Dr. Candelaria Mahlke, Leiterin der Arbeitsgruppe für Sozialpsychiatrie & Partizipative Forschung, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

Es wird viel über Partizipation gesprochen, aber was bedeutet dies eigentlich für jede:n Einzelne:n? Was benötigen Nutzer:innen, Angehörige, behandelnde Personen und das Management im Speziellen? Wie wird Partizipation im Alltag tatsächlich umgesetzt und welche Hürden oder allgemeine Problematiken treten bei der Umsetzung auf? In diesem Workshop diskutieren wir darüber, was es braucht um Mitbestimmung und Mitgestaltung auf verschiedenen Ebenen zu ermöglichen, auch für die Beschäftigten. Hier soll der Fokus auf das Doing gelegt werden: Was kann ich selbst, meine Einrichtung oder mein gesamtes Team gemeinsam tun, um Partizipation zu fördern und zu leben?

15:45 Uhr **V. Die Zukunft gestalten - Implikationen für die Praxis**

17:00 Uhr **Abschluss**